

Weiterbildung - Seminarreihe "Hochwasserrisikomanagement und hochwasser- angepasstes Planen und Bauen"

Hochwasser können schlimme Schäden erzeugen. Der Schlüssel zur Begrenzung von Hochwasserschäden liegt gleichermaßen im Zusammenwirken von staatlicher bzw. kommunaler Vorsorge und eigenverantwortlichem Handeln des Einzelnen, der auf die Hilfe und Beratung von Fachleuten angewiesen ist.

Die weitaus größten Schadenspotenziale in überschwemmungsgefährdeten Gebieten liegen in den bereits bebauten Bereichen, in denen in der Vergangenheit oft nicht hochwasserangepasst gebaut wurde. Mit den zunehmenden Kenntnissen über die Gefährdung bestimmter Gebiete entsteht der Bedarf, bei Sanierungen und Neuplanungen verstärkt Hochwasserschutzaspekte einzubeziehen. Die gesetzliche Anforderung, hochwasserangepasst zu bauen, besteht schon seit einigen Jahren und ist auch in der neuen, seit dem 01.03.2010 geltenden Fassung des Wasserhaushaltsgesetzes festgeschrieben.

Ziel der Seminarreihe ist die Stärkung des Bewusstseins für Hochwasser und Hochwasserschutz, sowie die Vergrößerung des Fachwissens im Bereich hochwasserangepasstes Planen und Bauen. Die Seminarreihe richtet sich vornehmlich an planende Architekten und Ingenieure.

Ziel des hier angebotenen **Aufbaumoduls** ist es, die wichtigsten Aspekte von Hochwasserentstehung sowie von Hochwasserrisikomanagement und Hochwasserschutzstrategien zu vermitteln. Diese Informationen liefern die Grundlage zu hochwasserangepasstem Planen und Bauen. Dieses Aufbaumodul kann unabhängig vom Basismodul besucht werden.

Anbieter: :
Kompetenzzentrum Hochwassermanagement und Bauvorsorge, KLIFF, TU Kaiserslautern,

Referenten:
▪ Prof. Dr. Robert Jüpner
▪ Dr. Martin Cassel-Gintz
▪ Dr.-Ing. Manuela Gretzschel
▪ Dr. Hartwig Vietinghoff

Aufbaumodul: Hochwasserrisikomanagement nach EU-HWRM-RL

9:00 - 9:30 Registrierung

**9:30 - 11:00 Grundgedanken des Risiko-
managements**

- Hochwasserrisiko: Analyse, Bewertung, Management
- Schutzziele nach Eu-HWRM-RL

11:00 - 11:15 Kaffeepause

11:15 - 12:45 HW-Gefahrenkarten

- Hydraulische und methodische Grundlagen
- Karteninterpretation und Fallbeispiele
- Erarbeitungsstand in Deutschland

12:45 - 13:30 Mittagspause

13:30 - 15:00 HW-Risikokarten

- Methodische Grundlagen der Kartenerstellung
- Interpretation und Fallbeispiele
- Erarbeitungsstand in Deutschland

15:00 - 15:15 Kaffeepause

15:15 - 16:45 HW-Risikomanagementpläne

- LAWA-Empfehlungen
- Aufbau, Inhalt und Erstellung der HWRM-Pläne
- Pilotvorhaben in Deutschland



Seminarangebot:

Basismodul:

1. Hochwasserrisikomanagement- Einführung und Grundlagen
28.10.2010 und 13.01.2011

Aufbaumodule:

2. Hochwasserrisikomanagement nach EU- HWRM-RL 30.11.2010

3. Hochwasservorsorge
16.12.2010
4. Bauvorsorge
27.01.2011
5. Fachexkursion
24.02.2011

Der Anmeldeschluss liegt jeweils 4 Wochen vor dem Seminartermin!

Kosten der Weiterbildung

Achtung: Durch einen Zuschuss vom MUFV RLP kann das Modul für 125 € angeboten werden!

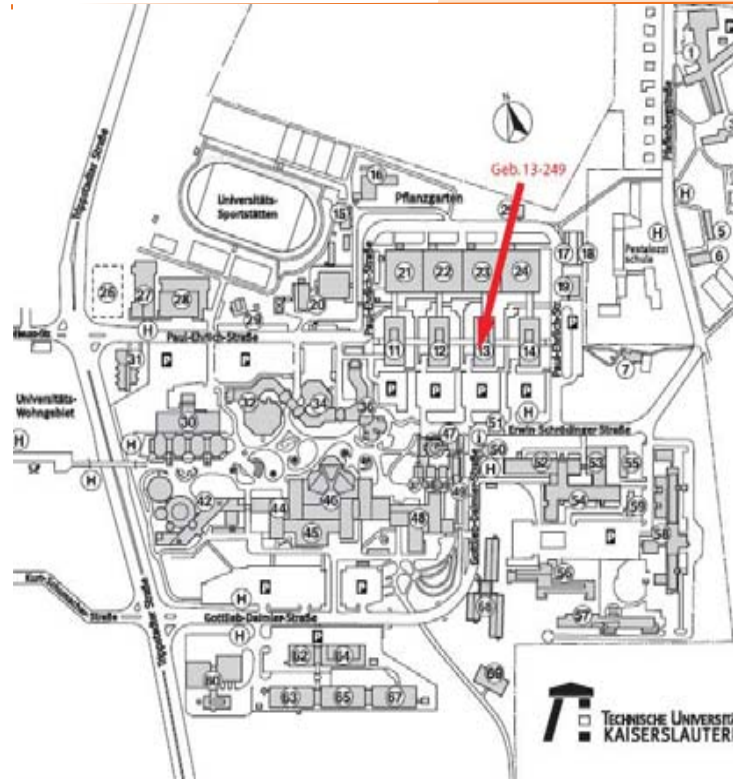
Teilnehmer begrenzt.

Anerkennung der Weiterbildung

Dieses Weiterbildungsmodul wird von den Ingenieur- und Architektenkammern des Saarlandes und Rheinland-Pfalz, in Abhängigkeit ihrer jeweiligen Satzungen, mit bis zu mit 8 Fortbildungspunkten anerkannt.

Tagungsort

TU Kaiserslautern
Gebäude 13 Raum 249
Paul-Ehrlich-Str. 13
67663 Kaiserslautern



Anmeldung zur Weiterbildung am 30.11.2010

Bitte zurücksenden: per Fax: (0631) 205 3904
per E-Mail: bkolbe@rhrk.uni-kl.de

Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt:

Achtung: Durch einen Zuschuss vom MUFV RLP kann das Modul für 125 € angeboten werden!

250 € Anmeldung bis spätestens 4 Wochen vor Seminarbeginn.

In der Teilnahmegebühr enthalten sind die Unterlagen, die Pausenverpflegung und ein Mittagimbiss.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine verbindliche Anmeldebestätigung mit Rechnung zur Teilnahmegebühr, die Sie bitte innerhalb von 10 Tagen überweisen.

Seminarreihe: Hochwasserrisikomanagement und hochwasserangepasstes Planen und Bauen

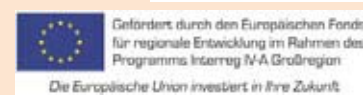
Aufbaumodul: Hochwasserrisikomanagement nach der EU-Hochwasser- risikomanagement-Richtlinie

**Datum: 30.11.2010
09:30 - 17:00 Uhr
TU Kaiserslautern**

In Zusammenarbeit mit:
Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz
Ingenieurkammer des Saarlandes
Architektenkammer Rheinland-Pfalz
Architektenkammer des Saarlandes



Unterstützt durch:



Für weitere Informationen oder Rückfragen erreichen Sie uns unter folgender Kontaktadresse:

KLIFE - Kaiserslautern Institute for Flood Management and River Engineering

Brigitte Kolbe
TU Kaiserslautern
Paul-Ehrlich-Straße 14
67663 Kaiserslautern

Tel: 0631 205-4115
Fax: 0631 205-3904
E-Mail: kliff@uni-kl.de

Name, Vorname

Dienststelle/Abteilung

Straße

PLZ, Ort

Tel., E-Mail

Datum/Unterschrift